



FACHDIENST FÜR INTEGRATION UND MIGRATION

Caritasverband Leverkusen e.V.

ANGEBOTE

von August bis Dezember 2025



LEVER
KUSEN

Der Fachdienst für Integration und Migration des Caritasverbandes Leverkusen e.V. versteht sich als Fachstelle für integrationsspezifische Belange innerhalb der Stadt Leverkusen. Wir übernehmen die Sozialberatung für kommunal zugewiesene Geflüchtete und weitere Zugewanderte, sowohl in den städtischen Gemeinschaftsunterkünften als auch vor Ort in ausgewählten Stadtteilen.

I. Flüchtlingsberatung

Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Unterstützung bei der Aufenthaltssicherung, bei Fragen zum Asylverfahren einerseits und Informationen zu sozialrechtlichen Vorgaben und Regelungen andererseits. Auch Behörden, Regel- und Fachdienste, Bildungsinstitutionen, soziale Einrichtungen und Migrantenorganisationen finden in uns fachlich kompetente Ansprechpersonen.

Wir sind regelmäßig in den einzelnen kommunalen Gemeinschaftsunterkünften und in verschiedenen Stadtteilen präsent. Die Sprechstunden und Ansprechpersonen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort.

II. Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)

Die Migrationsberatung richtet sich an nach Leverkusen zugewanderte Menschen mit der Perspektive auf Daueraufenthalt. Schwerpunkte bilden die Vermittlung in Integrationskurse, die Hilfestellung bei der beruflichen Integration, dem Erhalt sozialer Leistungen sowie Beratung in Fragen der Familienzusammenführung. Personen, die einer besonderen weiterführenden Unterstützung bei der Integration bedürfen, bieten wir spezifische Hilfen und Maßnahmen zur Stärkung der vorhandenen Potenziale an.

Regelmäßig bieten wir in verschiedenen Stadtteilen Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung (0214 855 42 600) an.

III. Casemanagement in Leverkusen: Einzelfallberatung für neuzugewanderte Personen ab 18 Jahren

Das Landesprogramm Kommunales Integrationsmanagement (KIM NRW) ermöglicht, dass neuzugewanderte oder geflüchtete volljährige Personen bei der Integration begleitet werden (Einzelfallmanagement).

Casemanagerinnen und Casemanager, die im Stadtgebiet verteilt sind, unterstützen die Personen und arbeiten eng mit bereits vorhandenen Beratungs-, Teilhabe- und Bildungsangeboten zusammen. Durch das Casemanagement erfolgt eine Einzelfallbegleitung, auch wenn sich behördliche Zuständigkeiten ändern (Rechtskreiswechsel).

Im Beratungsgespräch werden auf die individuellen Bedarfe zugeschnittene Ziele vereinbart und Maßnahmen geplant, die sämtliche Bereiche des Lebens umfassen können, in denen die ratsuchende Person Unterstützung benötigt. Hierzu zählen zum Beispiel Sprache, Beruf, Anerkennung von Abschlüssen, Aufenthalt, Gesundheit, Wohnen und Freizeitgestaltung etc.

Das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Leverkusen koordiniert das Casemanagement, das bei verschiedenen Trägern der freien Wohlfahrt angesiedelt und für unterschiedliche Stadtbezirke zuständig ist:

Zugewanderte und geflüchtete Personen

Um eine bestmögliche Integration von geflüchteten und neuzugewanderten volljährigen Personen zu erreichen, arbeiten die Casemanagerinnen und Casemanager mit Behörden, verschiedenen Trägern der freien Wohlfahrtspflege und weiteren Institutionen zusammen.

Globale Veränderungen und zunehmende Individualisierungsprozesse führen zu mehr gelebter und erlebbarer Vielfalt in allen gesellschaftlichen Bereichen. Mit unserer Arbeit möchten wir zu einer diversitätsbewussten Gesellschaft beitragen, die Pluralität als selbstverständlich und bereichernd anerkennt. Als Integrationsagentur sind uns hierbei Fragestellungen im Kontext von Migration und / oder Flucht ein besonderes Anliegen. Im Rahmen der Integrationsagentur konzentrieren wir uns auf folgende vier Arbeitsfelder:

Sozialraumarbeit:

Als Bindeglied, Türöffner und Motor trägt die Integrationsagentur maßgeblich zu einer gelingenden Integration vor Ort bei.

- Stärkung von Teilhabechancen und Selbsthilfef Kräften
- Aufbau von (niedrigschwelligen) Angeboten
- Aktivierung gemeinschaftlicher Prozesse

Bürgerschaftliches Engagement:

Neuzugewanderte Menschen haben in ihrer Orientierung im neuen Lebensumfeld häufig zahlreiche Hürden zu überwinden. Konkrete Tätigkeitsfelder der ehrenamtlich Engagierten sind unter anderem:

- Übernahme sozialer Patenschaften
- Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache
- Übernahme einer Jobpatenschaft
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Interkulturelle Öffnung:

Kultursensibles und diversitätsbewusstes Arbeiten stellen eine wichtige Voraussetzung dar, um Chancengleichheit und Teilhabe aller Bewohner/innen Levens zu gewährleisten. Unsere Angebote in diesem Arbeitsbereich sind unter anderem:

- Konzeption und organisatorische Durchführung von Fortbildungen rund um das Thema Interkulturelle Öffnung und Vielfaltsgesellschaft
- Beratung zur Erweiterung der individuellen professionellen Handlungsmöglichkeiten (z.B. Konfliktmanagement)
- Unterstützung bei kultursensibler Elternarbeit

Antidiskriminierungsarbeit:

Diskriminierung und Rassismus sind Teil des gesellschaftlichen Alltags.

Wir arbeiten an einer vorurteilsbewussten, diskriminierungs- und machtkritischen Haltung. Konkrete Angebote in diesem Arbeitsbereich sind unter anderem:

- Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops
- Fachlicher Austausch und Fallgespräche
- Bedarfsgerechte Vermittlung von Referent/innen

In diesem Heft finden Sie aus den genannten Arbeitsfeldern zahlreiche Angebote, zu denen wir Sie gerne begrüßen. Wir haben sie in die Rubriken Aktionen, Begegnung, Bildung und Projekte unterteilt.

Interkulturelle Woche 21.09. bis 28.09.2025

Kochen verbindet

Kulinarische Köstlichkeiten entdecken

Das Angebot lädt Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen ein, gemeinsam kulinarische Köstlichkeiten zu entdecken und auszutauschen. Alle sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Ideen und Rezepten einzubringen.

Durch das gemeinsame Zubereiten und Genießen von Speisen in einer fröhlichen und offenen Atmosphäre werden Verständigung und gegenseitiges (Kennen-) Lernen gefördert. Eine schöne Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und die Vielfalt der Kulturen im Stadtteil kennen zu lernen.

In Kooperation mit dem Quartierstreff Wiesdorf

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: 24.09.2025, 9.30 – 12.00 Uhr
Quartierstreff Wiesdorf, Moskauer Straße 3, Wiesdorf

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de
Ulrike Liebe, 0157 805 666 08
info@quartierstreff.de

Rezepte aus aller Welt

Rezeptaktion in Opladen

Schon einmal Byriani, Melemen oder Bolani gekostet? Im Rahmen der Interkulturellen Wochen, laden wir Sie ein, die kulinarische Vielfalt kennenzulernen. In der Fußgängerzone in Opladen verteilen wir Rezepte aus aller Welt, die Sie zuhause direkt ausprobieren können. Mit dabei ist eine Liste aller Zutaten, damit Sie alles Nötige auf dem nahe gelegenen Wochenmarkt besorgen können.

Kommen Sie vorbei für neue Inspirationen zum Kochen und Kennenlernen der Vielfalt unserer Gemeinschaft.

In Kooperation mit der Katholischen Jugendagentur, der AWO, dem Flüchtlingsrat, dem ASB und dem Integrationsrat.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: 25.09.2025, vor der
St. Aloysius-Kapelle in Opladen

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Café Josefstraße

Offener Familientreff in der Gemeinschaftsunterkunft

Gemeinsam Tee trinken, mit den Kindern spielen, Deutsch sprechen oder kreativ sein. Einfach mal aus dem Alltag in der Gemeinschaftsunterkunft ausbrechen und abwechslungsreiche Stunden verbringen. Das ist das Ziel des Cafés Josefstraße.

Unser offener Familientreff wird von ehrenamtlich Engagierten begleitet, die jederzeit ein offenes Ohr für Fragen und Anliegen haben.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn und der Pfarrgemeinde Leverkusen Südost.

Zielgruppe: Familien der Gemeinschaftsunterkunft

Termin und Ort: jeder 1. und 3. Montag im Monat
Gemeinschaftsunterkunft Josefstraße 10, Manfort

Referent/in: ehrenamtlich Engagierte

Weitere Informationen:

Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Treffen für Ehrenamtliche

Regelmäßiges Treffen für Ehrenamtliche im Integrationsbereich

Die Begleitung von Zugewanderten ist eine anspruchsvolle, lohnende und oft bereichernde Aufgabe.

Gleichzeitig werfen sich Fragen auf – sowohl zu der ehrenamtlichen Tätigkeit selbst, als auch zu den gesellschaftlichen Diskussionen, die in der letzten Zeit immer kontroverser werden. Zudem sind die Aufgaben im Ehrenamt häufig sehr komplex.

In diesen regelmäßigen Treffen sind Ehrenamtliche und Interessierte aus dem Integrationsbereich eingeladen, sich auszutauschen, zu informieren und gegebenenfalls fortzubilden.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: einmal im Quartal, donnerstags
um 18.00 Uhr
Caritas-Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21,
Wiesdorf

Referent/in: Güven Cöcü und andere

Weitere Informationen:

Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Winterzauber

Gemütliches Beisammensein in der Adventszeit

Wir laden alle Interessierten herzlich zu einem stimmungsvollen Winter-Nachmittag ein. Bei Getränken, Gebäck und Kerzenschein werden wir basteln und spielen, neue Menschen aus dem Stadtteil kennen lernen und eine fröhliche und entspannte Zeit in gemütlicher Atmosphäre miteinander verbringen.

In Kooperation mit dem Quartierstreff Wiesdorf.

Zielgruppe: Familien

Termin und Ort: Montag, 01.12.25, 16.00 – 18.00 Uhr
Caritas Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21
Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de
Svenja Stettes, 0152 004757306, info@quartierstreff.de

Adventliches Beisammensein mit ehrenamtlich Engagierten

Ein Angebot der Wertschätzung und des Dankes

Dieses adventliche Beisammensein soll ein kleiner Ausdruck unserer großen Wertschätzung für ihr Engagement in der Arbeit mit Geflüchteten sein.

Bei weihnachtlichem Gebäck und Getränk möchten wir uns in gemütlicher Runde austauschen und gemeinsam auf das Jahr 2025 zurückblicken.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn.

Zielgruppe: Ehrenamtlich Engagierte im Bereich Flucht und Migration

Termin und Ort: 11.12.2025, ab 17:30,
Caritas-Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21,
Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer und Güven Cöcü

Weitere Informationen:

Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Elterncafé

Informations- und Kommunikationsangebot für Eltern
am Schulstandort Dönhoffstraße

Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen: Ein Austausch rund um die Themen Schulalltag, Familie und Erziehung.

Hier können neue Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Gleichzeitig gibt es Informationen und thematische Impulse zu relevanten Themen wie zum Beispiel:

- Grundschule und OGS - wie begleite ich meine Kinder beim Lernen?
- Was passiert eigentlich im Kindergarten?
- Erziehung in verschiedenen Kulturen
- Medienalltag – wie leben wir das in unserer Familie?

Das Angebot wird durch regelmäßige gemeinsame Aktivitäten ergänzt.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: donnerstags, 8.30 – 10.00 Uhr
Mensa der OGS Wiesdorf, Dönhoffstraße 94, Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer, Tatjana Haerle,
Susanne Linnesch

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Elterntreff

Angebot für Eltern aus dem Stadtteil Wiesdorf

Alle Eltern sind eingeladen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen, untereinander Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen, Informationen und Tipps zu erhalten und Spaß zu haben.

Neben dem Austausch zu aktuellen Themen wie Herausforderungen des Familienalltags, Erziehungsfragen, Kindergesundheit oder Ernährung, werden Wünsche der Eltern aufgegriffen und gemeinsam kleinere Aktionen innerhalb der Einrichtung umgesetzt.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: mittwochs, 8.30 – 10.00 Uhr,
Städtische Tageseinrichtung für Kinder, Nobelstraße
33c, Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer

Weitere Informationen

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Walk and talk

Bewegungs- und Entspannungsangebot für Frauen

Bewegung tut gut. Jeden Dienstag gehen wir gemeinsam los und erkunden die grünen Ecken Wiesdorfs. So schaffen wir einen Ausgleich im oft stressigen Alltag, verbinden Bewegung und Austausch und profitieren von den positiven Auswirkungen.

Gemeinsam wählen wir ein Tempo, dass ein Gespräch miteinander ermöglicht. Das Angebot ist offen für alle Frauen, die Spaß an Bewegung haben.

In Kooperation mit dem Familiengrundschulzentrum Dönhoffstraße, der OGS Wiesdorf und dem Quartierstreff Wiesdorf.

Zielgruppe: Frauen

Termin und Ort: dienstags, 9.30 – 10.30 Uhr
Quartierstreff Wiesdorf, Moskauer Straße 3, Wiesdorf

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Kochen verbindet - Lecker und gesund aus aller Welt

Kulinarische Reise

Gemeinsam wollen wir uns einmal im Monat auf eine kulinarische Reise begeben, um uns gegenseitig gesunde und schmackhafte Köstlichkeiten vorzustellen. Alle sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Ideen und Rezepten eines gesunden Lieblingsgerichts einzubringen. Neben der Zubereitung der Speisen stehen das Kennenlernen, der Spaß am Kochen sowie der gemeinsame Austausch im Vordergrund des Angebotes.

In Kooperation mit dem Quartierstreff Wiesdorf. Ein Projekt im Rahmen des Bürgerfonds Wiesdorf.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: Mittwoch, 03.09., 24.09., 15.10., 26.11. und 10.12.2025, jeweils 9.00 – 12.00 Uhr,
Quartierstreff Wiesdorf, Moskauer Straße 3, Wiesdorf

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de
Ulrike Liebe, 0157 805 666 08, info@quartierstreff.de

Handarbeiten aus aller Welt

Begegnungsangebot für alle Handarbeitsbegeisterten

In gemütlicher Runde sind alle Interessierten eingeladen, unterschiedlichen Handarbeiten nachzugehen. Ob Häkeln, Stricken, Sticken, Handweben, Spinnen, Sie können selbst entscheiden, welcher Technik Sie sich widmen. Lassen Sie sich dabei von den anderen Teilnehmenden inspirieren, probieren Sie neue Techniken aus oder gehen Sie ihrer ganz eigenen Idee nach. Eine fachkundige Dozentin unterstützt Sie dabei. Das Angebot richtet sich an alle Handarbeitsbegeisterten und die, die es werden möchten. Kinder können gerne mitgebracht werden.

Das Angebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Leverkusen statt.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: montags 10.00 bis 12.00 Uhr,
Caritas-Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21,
Wiesdorf

Referent/in: Katrin von Stangen

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214/85542 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Fit nach vorn

Offene Trainingsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene kombiniert mit Bildungs- und Beratungsangeboten

Durch sportliche Begleitung, Peer-Austausch, Angebote zu Ausbildung und Beruf sowie individuelle Beratungen lernen geflüchtete junge Menschen die eigenen Interessen und Stärken kennen und erwerben Kompetenzen, die ihnen mehr gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen.

Neben den gemeinsamen Fußballtrainings gibt es verschiedene Aktionen, wie zum Beispiel die Teilnahme an Job- und Ausbildungsmessen, Besuch von Museen und individuelle Unterstützung, die zur gesellschaftlichen Teilhabe beitragen und Orientierung im Übergang Bildung, Schule und Beruf geben sollen.

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren mit Fluchthintergrund

Termin und Ort: Offene Trainingsgruppe jede Woche montags 18.00 Uhr, im Sommer auf dem Trainingsgelände des SSV 1927 Lützenkirchen e.V., im Winter in der Soccerhalle Liga 20.

Weitere Informationen:

Lorenz Rabl, 0176 15 00 51 36
lorenz.rabl@caritas-leverkusen.de

Vorurteilsbewusst? Diversitäts-reflektiert? Interkulturell kompetent? Diskriminierungskritisch?

Workshops und Einzelfallberatung für pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich

Die Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns in Bezug auf Diversität kann auf der Basis verschiedener Ansätze und auch im Alltag auf verschiedenen Ebenen stattfinden.

Gerne kommen wir in Ihre Einrichtung und besprechen gemeinsam, was hilfreich sein könnte: Beratung im Einzelfall, kollegialer Austausch, Begleitung einer Teambesprechung oder Gestaltung von Konzeptionstagen zu Themen und Fragen wie:

- Stereotype und Vorurteile, Bias, eigene Prägungen und die Frage: gibt es Vorurteilsfreiheit?
- Alles Kultur? Oder doch nicht? - Kultur, interkulturelle Kompetenz, Familienkulturen, Teamkultur
- Diskriminierungen, Rassismus, Machtkritik, und eine wertende Gesellschaft
- Familiensprachen, Mehrsprachigkeit und Deutsch lernen als Bildungsauftrag
- Kinderbücher, die Bedeutung von Repräsentanz und pädagogischer Auftrag – „bin ich auch dabei?“

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte und Teams

Termin und Ort:

Nach Absprache in Ihrer Einrichtung

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vermittlung in Elterngesprächen

Angebot im Einzelfall für Eltern und Institutionen

Elterngespräche sind ein wichtiger Baustein der Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und Familien. Meist gelingen sie gut, doch gerade im Konfliktfall, bei emotional aufgeladenen Themen, verschiedenen Sprachen oder Kommunikationsstilen kann die Unterstützung durch eine unabhängige Person hilfreich sein.

Wir begleiten Elterngespräche allparteilich und diversitätssensibel. Unser Ziel ist, die Kommunikation zu verbessern und alle Beteiligten dabei zu unterstützen, ihre Anliegen vorbringen zu können. Bei besonderem Bedarf stellen wir eine Sprachmittlung.

Zielgruppe: Eltern, pädagogische Fachkräfte

Termin und Ort:

Nach Absprache

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Demokratie im Blick: Mach Dich schlau, misch Dich ein!

Veranstaltungsreihe

Was bedeutet es heute, demokratisch zu handeln? Zwischen Alltag, Wissenschaft und Politik liegt oft eine Lücke.

Diese Veranstaltungsreihe lädt dazu ein, aktuelle Herausforderungen unserer Demokratie gemeinsam zu durchdenken, Fragen zu stellen und Ideen für morgen zu entwickeln.

Die Veranstaltungsreihe findet in Kooperation mit der Antidiskriminierungsstelle der Stadt Leverkusen, dem Katholischen Bildungsforum, der Volkshochschule Leverkusen und dem Museum Morsbroich statt.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: Die Veranstaltungen werden hier jeweils zeitnah veröffentlicht:



Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Die Grundsätze des Buddhismus

Interreligiöser Dialog

Im Rahmen des interreligiösen Dialoges widmen wir uns der religiösen Vielfalt in Deutschland wie auch in Leverkusen und wollen den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. Vertreter/innen aus verschiedenen Religionsgemeinschaften stellen das Wesentliche ihres Glaubens vor und bieten die Möglichkeit, diesen besser kennen zu lernen.

Der Buddhismus gilt als Weltreligion und hat heute circa 450 Millionen Anhänger weltweit.

Wir wollen uns in der Veranstaltung unter anderem einen Einblick in die Entstehung, Kernbotschaften und Schulen des Buddhismus verschaffen.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit in einer Austauschrunde mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn.

Zielgruppe: Interessierte

Termin: wird noch bekanntgegeben

Ort: Clara-Fey-Haus, Bergische Landstraße 86
Schlebusch

Referent/in: Werner Heidenreich

Weitere Informationen:

Piera-Angela Girardi-Junggeburth, 0176 15 00 51 43
angela.girardi@caritas-leverkusen.de

Konstruktiv kommuniziert - Im Gespräch mit Eltern

Workshop für pädagogische Fachkräfte und Teams

Elterngespräche sind eine Kunst, für deren Gestaltung im Alltag oft wenig Raum bleibt. Und doch zeigt sich immer wieder, wie hilfreich eine gelingende Zusammenarbeit mit Eltern für das pädagogische Handeln sein kann. Auf der Basis Ihrer Erfahrungen und Praxis in Ihrer Einrichtung erarbeiten wir in diesem Workshop Ziele und Wege der Kommunikation mit Eltern. Der Workshop ist stark interaktiv und basiert auf den Kompetenzen in Ihrem Team – ergänzt durch Inputs zu Grundlagen der Kommunikation, Rollenerwartungen, Mehrsprachigkeit, interkultureller Kommunikation und Konfliktgesprächen.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte und Teams

Termin und Ort: Nach Absprache in Ihrer Einrichtung

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Workshops zum Thema Antisemitismus in der Schule

Angebote für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte

Viele Menschen verbinden das Thema Antisemitismus ausschließlich mit der nationalsozialistischen Vergangenheit. Dabei ist Antisemitismus auch gegenwärtig weit verbreitet und sowohl antisemitische Diskriminierung als auch die Angst vor Gewalt gehören zum Alltag vieler Jüdinnen und Juden in Deutschland.

In den Workshops für weiterführende Schulen geht es um Fragen wie: was Antisemitismus eigentlich ist, wie er heute vorkommt und warum es ihn (immer noch) gibt. Die Inhalte werden mit aktuellen Fallbeispielen verknüpft.

Für die Lehrkräfte wird ein halbtägiger Workshop angeboten. Hier wird zunächst geklärt, was aktuellen Antisemitismus ausmacht und in welchen Formen er auftritt. Es folgt eine Auseinandersetzung anhand von Berichten jüdischer Schüler/innen mit den Perspektiven von Betroffenen auf Antisemitismus. Dabei wird gemeinsam herausgearbeitet, wie die Betroffenen Antisemitismus erleben und es werden Strategien im Umgang mit Antisemitismus im pädagogischen Raum diskutiert.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn.

Zielgruppe: Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren

Termin und Ort: nach Vereinbarung, in Ihrer Schule

Referent/in: diverse Organisationen

Weitere Informationen:

Piera-Angela Girardi-Junggeburch, 0176 15 00 51 43
angela.girardi@caritas-leverkusen.de

Bildungsangebote

Kostenfreie Inhouse Workshops

In unseren Workshops setzen wir uns aktiv für eine aufgeschlossene und vielfältige Gesellschaft ein. Für folgende Themen können Sie uns gerne anfragen:

- Demokratiebildung
- (Diskriminierende) Dynamiken in den sozialen Medien
- Diskriminierung (Rassismus, Sexismus u.a.)
- Zivilcourage

Wir orientieren uns an der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler und nehmen gemeinsam zum Beispiel die Dynamiken der Sozialen Medien kritisch unter die Lupe.

Darüber hinaus ist unser Handwerkskoffer gefüllt mit Methoden aus der politischen Bildung, der Theaterpädagogik, der machtkritischen Bildungsarbeit sowie Betzavta.

Nach Bedarf verweisen wir auch auf andere Vereine, Initiativen oder freiberufliche Referentinnen und Referenten aus den entsprechenden Bereichen.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und andere pädagogische Akteure

Termin und Ort: Nach Absprache 3 - 6 Stunden, auch mehrtägige Workshops sind möglich

Referent/in: Malin Schumacher und andere

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214/85542 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

(Diskriminierende) Dynamiken der Sozialen Medien

Einblick in die Plattform TikTok

Ziel der Veranstaltung ist, eine Idee zu bekommen, wie die Plattform funktioniert und wie wir Kinder und Jugendliche in ihrem Umgang mit den Sozialen Medien unterstützen können.

Die Bildungsreferentin und Content Creatorin Gina Hitsch gibt Einblick in die Techniken und Dynamiken der sozialen Medien, insbesondere die von Tik Tok.

Wie unterscheiden sich öffentliche und private Profile? Wie können die eigenen Daten geschützt werden? Wie und warum entwickeln sich die Followerzahlen? Welchen Gefahren sind Jugendliche ausgesetzt im Hinblick auf einseitige oder auch diskriminierende Inhalte? Anhand ihres eigenen Profils zeigt die Referentin anschaulich, wie hier ein konstruktiver Umgang gefunden werden kann.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Themenreihe „Demokratie im Blick: Mach dich schlau- misch dich ein!“ in Kooperation mit der Volkshochschule Leverkusen, Katholisches Bildungsforum, Antidiskriminierungsstelle der Stadt Leverkusen und dem Museum Morsbroich.

Zielgruppe: Lehrkräfte, Pädagogische Fachkräfte und Interessierte

Termin und Ort: 10.09.2025, 17.00 – 19.00 Uhr, online, Anmeldungen bitte bis zum 08.09.2025

Referent/in: Gina Hitsch

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Bewusst im Umgang mit Vielfalt in der Kindertagespflege

Workshop im Rahmen der Aus- und Weiterbildung des Katholischen Bildungsforums

Bereits im Kleinkindalter erlernen Kinder sozial vermittelte Rollenerwartungen, Stereotype und Vorurteile. Dabei kommt es nicht nur darauf an, was die Kinder zu Hause lernen, sondern auch und in besonderem Maße darauf, welche Bilder gesellschaftlich vermittelt werden. Wird beispielsweise ein Mädchen besonders für eine hübsche Frisur bestärkt? Finden sich in Kinderbüchern auch Kinder in aktiven Rollen, die Rollstuhl fahren? Gibt es Buntstifte in verschiedenen Hautfarben? Familien in den vielfältigsten Konstellationen? Was bedeutet es für die Entwicklung der Identität und für das Selbstbewusstsein eines Kindes, sich in all seinen Merkmalen angenommen zu fühlen?

Der Workshop vermittelt Grundlagen der diversitätssensiblen pädagogischen Arbeit und soll auch einen offenen Raum bieten, eigene Prägungen, die das pädagogische Handeln beeinflussen, konstruktiv zu reflektieren.

In Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungsforum.

Zielgruppe: Personen in der Kindertagespflege-Ausbildung

Termin: wird noch bekanntgegeben

Ort: Katholisches Bildungsforum
Manforter Straße 186, Wiesdorf

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604

26 ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Wege finden

Angebot für Familien mit Fluchtgeschichte zur besseren Orientierung im deutschen Bildungssystem

Geschulte Multiplikatorinnen unterstützen geflüchtete Kinder und Jugendliche in ihrer schulischen Teilhabe. Mit Hilfe ihrer Herkunftssprachen (Arabisch, Kurdisch, Dari/Farsi und Swahili) bilden sie eine Brücke zu den verschiedenen Bildungsinstitutionen, um die gemeinsame Kommunikation und das gegenseitige Verständnis zu verbessern. Im Einzelnen geht es um folgende Maßnahmen:

- Einzelfallhilfe / Vor-Ort-Aufsuche neuzugewanderter Familien mit schulpflichtigen Kindern / Jugendlichen
- Clearinggespräche und Ursachenanalyse für bestehende Schwierigkeiten im Kontext Schulbesuch
- Informationsweitergabe und Aufklärung zu Rolle und Aufbau des deutschen Schulsystems
- Begleitung zu Elterngesprächen bei Bildungsinstitutionen mit Nachbesprechung
- Anbindung der Familien an spezifische Fördermaßnahmen und weitergehende Unterstützungsstrukturen, wie zum Beispiel: Nachhilfe, Logopädie, Ergotherapie, Sozialpädagogische Familienhilfe

Das Projekt wird gefördert durch die CaritasStiftung im Erzbistum Köln.

Zielgruppe: Geflüchtete Familien mit schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen mit den Herkunftssprachen: Arabisch, Kurdisch, Farsi/Dari und Swahili

Termin und Ort: nach Absprache

Referent/in: Muttersprachliche Multiplikatorinnen

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604

ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Elternsprechstunde Schule (Arabisch, Farsi, Dari, Swahili, Kurdisch)

Mehrsprachige Unterstützung für Eltern von Schulkindern in verschiedenen Unterkünften

Elternbriefe, Postmappe, Lernpläne??? Im Alltag mit Kindern in einer Schule in Deutschland stellen sich viele Fragen!

Eltern mit den Muttersprachen Farsi, Dari, Arabisch, Kurdisch und Swahili können mit diesen Fragen unsere Multiplikatorinnen ansprechen.

Schnell lassen sich per Messenger kleine Fragen beantworten oder Elternbriefe erklären, wir bieten aber auch Termine in verschiedenen Unterkünften an und begleiten bei Bedarf in die Schule.

Das Angebot findet statt im Rahmen unseres Projektes „Wege finden“ und wird gefördert durch die CaritasStiftung im Erzbistum Köln.

Zielgruppe: Eltern von Schulkindern aus den Gemeinschaftsunterkünften

Termin und Ort: Nach Absprache mit den jeweiligen Multiplikator/innen

Referent/in: Hala Demir, Atefe Alibeigi, Piman Ma-muandi, Lennart Attenberger

Weitere Informationen: Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Sprachförderung

Niedrigschwellige Sprachkurse für Erwachsene

Die Sprachförderung ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit unseres Fachdienstes. Alle Interessierten können unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus daran teilnehmen.

Wir bieten in Kooperation mit dem Katholischen Bildungsforum Alphabetisierungs- und Deutschkurse mit unterschiedlichen Niveaus an.

Die Kurse finden in der Unterkunft Sandstraße 71, sowie je nach Bedarf in unterschiedlichen Stadtteilen von Leverkusen statt.

Durch eine begrenzte Anzahl von Teilnehmenden kann auf jede einzelne Person in ihrem individuellen Lernen eingegangen werden.

Neben unseren Angeboten im Bereich der Sprachförderung vermitteln wir in Abhängigkeit zu den spezifischen Bedarfen auch gerne in Deutsch- und Integrationskurse anderer Bildungsträger.

In Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungsforum.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin: 08.09. - 12.12.2025

Referent/in:

Marion Genser, Sabine Betzler

Weitere Informationen:

Nicole Rösgen, 0214 855 42 600
nicole.roesgen@caritas-leverkusen.de

Offener Lernraum

Angebot zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete

Der offene Lernraum kann zu den Öffnungszeiten besucht werden. In ruhiger und anregender Atmosphäre bieten wir Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, Schularbeiten analog oder an den zur Verfügung stehenden Laptops digital zu erledigen. Unterstützung gibt es von Honorarkräften, die sowohl technische als auch inhaltliche Hilfestellung leisten.

Durch spielerische Interaktionen haben die Kinder und Jugendlichen darüber hinaus die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse zu erweitern.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinschaftsunterkünften

Termin und Ort: mittwochs, 16.00 – 19.00 Uhr, Gemeinschaftsunterkunft Sandstraße 69, Opladen

Referent/in: Jessica Döding

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Kreative Sprachförderung

Freizeitangebot für Schülerinnen und Schüler in den Gemeinschaftsunterkünften Heinrich-Claes-Straße und Josefstraße

Einmal wöchentlich findet in den Gemeinschaftsunterkünften Heinrich-Claes-Straße und Josefstraße ein Spiel- und Freizeitangebot für alle dort wohnenden Kinder statt. Angeleitet durch eine Honorarkraft haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in künstlerischen und kreativen Aufgaben auszuprobieren.

In den warmen Monaten findet ein Großteil des Spielangebots im Freien statt: Beim Volleyballturnier, mit dem Springseil oder auch Federballschläger sind Teamgeist und Koordination gefragt.

Nebenbei wird dabei die deutsche Sprache geübt.

Zielgruppe: Kinder

Termin und Ort: dienstags, 15.30 – 17.30 Uhr
Heinrich-Claes-Straße 33 a, Küppersteg und
dienstags, 16.00 – 18.00 Uhr, Josefstraße 10, Manfort

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Vielfalt.Vielwert

Diversity praktisch erleben – für ein gesellschaftliches Miteinander auf Augenhöhe

Die Kampagne des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln wirbt für ein positives Verständnis von Vielfalt in unserer Gesellschaft. Sie setzt sich für einen diversitätsbewussten Blick innerhalb der Gesamtgesellschaft ein und fördert Veranstaltungen insbesondere zu den Themenfeldern Critical Whiteness, Demokratie-Lernen und Rassismuskritik.

Darüber hinaus setzt die Kampagne einen Fokus auf differenzsensible Kunst- und Kulturangebote, in denen sich Menschen begegnen und gemeinsam kreativ werden.

Kommen Sie gerne auch mit eigenen kreativen Ideen auf uns zu. Gemeinsam suchen wir nach Möglichkeiten der Umsetzung und Finanzierung.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: nach Absprache

Referent/in: nach Bedarf und Absprache

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Wir kooperieren mit diesen Institutionen:



Quartierstreff. Wiesdorf



im Erzbistum Köln

Ein Projekt im Rahmen des Bürgerfonds Wiesdorf gefördert von



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Leverkusen

SO ERREICHEN SIE UNS

Caritasverband Leverkusen e.V.

Fachdienst für Integration und Migration

Carl-Leverkus-Straße 13

51373 Leverkusen

Tel: 0214 855 42 600

Fax: 0214 855 42 650

Fachdienstleiterin

Lioba Engels-Barry

0214 855 42 602

lioba.e-barry@caritas-leverkusen.de

Sekretariat

Nicole Rösgen

0214 855 42 600

nicole.roesgen@caritas-leverkusen.de

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Absprache



**INTEGRATIONS-
AGENTUREN NRW**

Integration. Einfach. Machen.



LEVER
KUSEN

www.caritas-leverkusen.de